

Zertifikatskurs

NEU! Fachkräfteweiterbildung für inklusive Pädagogik im Bereich Kindertagesbetreuung (FiP) - Grundkurs

Der erfolgreiche Abschluss dieser Zusatzqualifikation befähigt und berechtigt künftig pädagogische Fachkräfte, den behinderungsbedingten Mehrbedarf gemäß BLT 2.1a für Regeleinrichtungen und BLT 2.1 für integrative Einrichtungen zu erbringen und als Fachkraft in diesem Sinne in der Kindertageseinrichtung zu wirken. Damit bildet die Fachkräfteweiterbildung für inklusive Pädagogik (FiP) im Bereich Kindertagesbetreuung einen wichtigen Baustein auf dem Weg zum inklusiven Verständnis in Kindertageseinrichtungen.

Der Grundkurs stärkt die Fachkräfte, für Kinder mit Förderbedarf optimale Bildungs- und Entwicklungschancen zu schaffen. Durch die Verknüpfung des Theoriewissens mit den Praxisaufgaben werden die notwendigen Voraussetzung geschaffen, die Anforderungen der in den Leistungstypen BLT 2.1 und BLT 2.1a benannten Ziele und Aufgaben zu erfüllen. Daneben sollen die Module eng mit den praktischen Erfordernissen und Bedürfnissen der Teilnehmenden verknüpft werden.

Der Grundkurs setzt sich aus 200 Stunden Theorie sowie 200 Stunden Praxis zusammen.

- 200 h theoretische Wissensvermittlung
- 3 Tage (24 h) Praxistage
- 3 h Praxisbegleitung pro Seminarteilnehmer*in am Praxisstandort
- 176 h Lernaufgaben zur Absolvierung in Selbstlernzeit
- Abschlusskolloquium
- Organisation der Arbeitsmaterialien und Aufgaben erfolgt über eine Lernplattform

Um die Zusatzqualifikation aufrecht zu erhalten, muss der Aufbaukurs zur FiP innerhalb von 2 Jahren absolviert werden. Ein entsprechendes Angebot kann nach Abschluss des Grundkurses vorgehalten werden.

Kursbeginn ab 26.10.2023

jeweils 09:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe:

Pädagogische Mitarbeiter*innen

Dozententeam:

Tobias Thiel; Reimund Schröter; Richard Wolff; Sabine Herbst; Luisa Jacobshagen; Maja Nollau; Martin Heisig; Anke Weller; Silke Keil

Investition: 1.390 €

Die angegebenen Kosten von 1.390 € gelten unter Vorbehalt der Förderung des Theorieteils der Weiterbildung über die ESF-Fachkräfterichtlinie, welche durch die Paritätischen Akademie beantragt werden.

Veranstaltungsort:

Haus der PARITÄT
OT Neudietendorf
Bergstraße 11
99192 Nesse-Apfelstädt

Anmeldung unter:

[www.parisat.de/
weiterbildungsprogramm](http://www.parisat.de/weiterbildungsprogramm)

Anmeldeschluss:

12.10.2023

Persönliche Beratung:

Daniela Kahl
Bildungsreferentin
dkahl@parisat.de
036202 26-151

**Kinder Jugend Frauen
Familie**



Fotografie: © kids.4pictures - Fotolia.com

www.parisat.de



Ziele/Inhalte:

Module gemäß des offiziellen Curriculums

1. Heilpädagogisches Handeln als wissenschaftlich begründete und ethisch reflektierte Tätigkeit
2. Medizinische Grundlagen heilpädagogischen Handelns
3. psychologisch-psychiatrische und soziologische Grundlagen heilpädagogischen Handelns
4. Grundlagen der heilpädagogischen Diagnostik und Förderung von Menschen mit Entwicklungsbesonderheiten
5. Menschen mit Entwicklungsbesonderheiten
6. Heilpädagogische Spielbegleitung
7. Musik und musiktherapeutische Ansätze
8. Motorische Entwicklungsförderung
9. Gestalterische und bildnerisch praktische Fähigkeiten

Zugangsvoraussetzungen:

Für die FiP Kita können Bewerber und Bewerberinnen zugelassen werden, die gemäß § 16 (1) Thüringer Kindertagesbetreuungsgesetz (ThürKitaG) anerkannte Fachkraft in Kindertageseinrichtungen sind, über eine mindestens einjährige Berufserfahrung im Bereich der Kindertagesbetreuung verfügen und nicht die Voraussetzungen nach BLT 2.1 und 2.1a erfüllen.

Für die Zulassung zur FiP Kita sind beim Bildungsträger folgende Unterlagen einzureichen:

- Kopien über Zeugnisse und Urkunden von relevanten Berufsabschlüssen nach § 16 (1) ThürKitaG,
- tabellarischen Lebenslauf über den beruflichen Werdegang
- Einverständniserklärung des Trägers der Einrichtung mit Freistellungserklärung zur Teilnahme
- Bestätigung der Vorlage eines aktuellen erweiterten Führungszeugnisses und Gesundheitsausweises in der Praxiseinrichtung

Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss des Grundkurses:

- Kontinuierliche Teilnahme an den Präsenzphasen: Die maximale Fehlzeit beträgt 10 Prozent der Präsenztage
- Erstellen einer Abschlussarbeit
- Präsentation der Kernpunkte der Abschlussarbeit in einem Kolloquium am Ende der Weiterbildung

Termine

26./27.10.2023

09./10.11.2023

30.11./01.12.2023

08./09.01.2024

29./30.01.2024

22./23.02.2024

14./15.03.2024

11./12.04.2024

02./03.05.2024

30./31.05.2024

17./18.06.2024

08./09.08.2024

29./30.08.2024

11./12.09.2024

24./25.10.2024

**Kinder Jugend Frauen
Familie**



Fotografie: © kids.4pictures - Fotolia.com

www.parisat.de

